

GKV VERSTEHEN · ARTIKEL-ZUSAMMENFASSUNG

Solidaritätsprinzip vs. Äquivalenzprinzip: GKV & PKV

GKV und PKV finanzieren sich nach zwei unterschiedlichen Prinzipien: Die GKV verteilt Beiträge nach Einkommen (Solidarität), die PKV kalkuliert sie individuell nach Risiko (Äquivalenz).

Das Wichtigste in Kürze

- ✓ **GKV-Beitrag:** 14,6 % allgemeiner Satz + 2,9 % durchschnittlicher Zusatzbeitrag (2026), einkommensabhängig bis zur Beitragsbemessungsgrenze.
- ✓ **PKV-Beitrag:** Individuell kalkuliert nach Eintrittsalter, Gesundheitszustand und Tarif – per Gesundheitsprüfung bei Vertragsschluss.
- ✓ **Familie:** In der GKV oft beitragsfrei mitversichert, in der PKV zahlt jedes Mitglied einen eigenen Beitrag.
- ✓ **Beitrag im Alter:** GKV bleibt einkommensabhängig, PKV federt den Anstieg über Alterungsrückstellungen ab.

GKV und PKV im Vergleich

Merkmal	GKV	PKV
Beitragsberechnung	Einkommensabhängig	Risiko- & leistungsabhängig
Gesundheitsprüfung	Nein	Ja, bei Vertragsschluss
Familienmitversicherung	Beitragsfrei möglich	Jedes Mitglied zahlt eigenen Beitrag

14,6 %allgemeiner GKV-Beitragssatz
2026**69.750 €**GKV-Beitragsbemessungsgrenze
2026 p. a.**10–20 %**

typischer PKV-Risikozuschlag

Passt das zu Ihrer Situation?

Wir prüfen unabhängig, welcher Tarif zu Einkommen, Gesundheit und Lebensplanung passt – kostenlos und unverbindlich.

[Kostenlos beraten lassen →](#)02273 591 40 00 · info@verticus.ag